

MEDIENMITTEILUNG

Donnerstag, 15. März 2018

HIRSLANDEN ERÖFFNET DAS BRUSTZENTRUM BERN BIEL

In der Schweiz erkranken jährlich rund 6'000 Frauen an Brustkrebs, die Tendenz ist steigend. Unter der Leitung der erfahrenen Senologin Dr. med. Patrizia Sager baut Hirslanden an den zwei Standorten Bern und Biel ein neues Brustzentrum auf. Es bündelt die medizinischen Kompetenzen verschiedener Spezialisten und ermöglicht so Patientinnen die optimale, wohnortnahe Behandlung von Brusterkrankungen.

Das Salem-Spital in Bern und die Klinik Linde in Biel haben im März ein gemeinsames Brustzentrum eröffnet. Die Gesamtleitung übernimmt Dr. med. Patrizia Sager, Fachärztin für operative Gynäkologie, die Leitung des Standortes Biel Dr. med. Marion Beer, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe. „Mit der Gründung des Brustzentrums Bern Biel intensivieren wir die bereits sehr gute Zusammenarbeit aller involvierter Partner, bündeln Wissen, vereinfachen Prozesse und verbessern somit die Betreuung von Patientinnen nochmals“, erklärt Patrizia Sager.

Gebündelte Kompetenz

Nebst ausgebildeten Brustchirurginnen und -chirurgen, versierten Plastikern, qualifizierten Radiologen, Radioonkologen, Onkologen und Psychoonkologen betreut auch eine speziell ausgebildete Breast Care Nurse die Patientinnen. Zudem arbeitet das Brustzentrum mit erfahrenen Pathologen, die das betroffene Gewebe analysieren. Insgesamt stehen der Patientin an den beiden Standorten rund 20 Ärztinnen und Ärzte für eine vollumfängliche Betreuung zur Verfügung.

Interdisziplinäre Zusammenarbeit

In einem interdisziplinären Tumorboard besprechen die Spezialisten jede einzelne Patientin vor und nach der Operation. Es entscheidet somit ein Gremium von Fachärzten unter Berücksichtigung aller relevanten Blickwinkel, welche Therapie am besten geeignet ist. Die enge Zusammenarbeit mit den zuweisenden Gynäkologen und Hausärzten ist ebenfalls ein wichtiger Erfolgsfaktor für die Behandlung, insbesondere bei der Vor- und Nachsorge der brustkrebserkrankten Frauen.

Hoher Qualitätsanspruch

Das Brustzentrum Bern Biel richtet sich von Beginn weg an den Qualitätsstandards für zertifizierte Brustzentren aus. Ziel ist eine Zertifizierung nach den Standards der Schweizerischen Gesellschaft für Senologie und der Schweizerischen Krebsliga innerhalb von zwei Jahren. Damit wird von Anfang an die Versorgung der Patientinnen nach dem neuesten Stand der Behandlungsmethoden und medizinische Qualität auf höchstem Niveau sichergestellt.

Zweisprachige und wohnortnahe Behandlung

Durch die beiden Standorte in Bern und Biel können Patientinnen den Behandlungsort in der Nähe ihres Arbeits- oder Wohnortes wählen. Ein weiterer Vorteil ist die Zweisprachigkeit des Zentrums. Das Brustzentrum steht Patientinnen aller Versicherungskategorien offen und richtet sich auch an Patientinnen, die aufgrund einer erfolgten Brustkrebsdiagnose eine Zweitmeinung einholen möchten.

MEDIENMITTEILUNG

Kontakt

Dr. med. Patrizia Sager
Leiterin Brustzentrum Bern Biel
Fachärztin für operative Gynäkologie
Salem-Spital
Schänzlistrasse 33
3013 Bern
T +41 31 337 89 70
patrizia.sager@hirslanden.ch
www.brustzentrum-bern-biel.ch

Interviewanfragen und Bildmaterial

Stefanie de Borba
Stv. Leiterin Marketing & Kommunikation
Hirslanden Bern AG
Nordring 4a
3013 Bern
T +41 31 335 73 62
stefanie.deborba@hirslanden.ch
www.hirslanden.ch

Bettina Widmer-Renfer
Kommunikationsverantwortliche
Hirslanden Klinik Linde
Blumenrain 105
2501 Biel
T+41 32 366 43 46
bettina.widmer@kliniklinde.ch
www.kliniklinde.ch

Salem-Spital

1888 als Diakonissenhaus gegründet, führt das Salem-Spital in Bern die Tradition einer individuellen Patientenbetreuung fort. Sein Leistungsschwerpunkt liegt auf der Gynäkologie und Geburtshilfe, der gesamten Medizin des Bewegungsapparates sowie der Wirbelsäulen Chirurgie. Die zentrale Lage bietet einen schnellen Zugang zur 24h-Notfallstation sowie eine einmalige Aussicht auf die Berner Altstadt und die Alpen. Das Spital verfügt über 155 Betten, 7 Operationssäle, und 4 Gebärzimmer. Es behandelt jährlich rund 9'300 stationäre Patienten und gehört seit 2002 zu Hirslanden, der führenden Privatklinikgruppe der Schweiz.

Klinik Linde

Die Hirslanden Klinik Linde ist die führende Privatklinik in der Region Biel-Seeland-Berner Jura. Seit Juni 2017 gehört das Listenspital des Kantons Bern zur Privatklinikgruppe Hirslanden. Die Schwerpunkte liegen auf den medizinischen Fachgebieten Innere Medizin, Orthopädie, Allgemeine und Bauchchirurgie, Wirbelsäulen Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe sowie Onkologie. 2017 wurden rund 6'200 stationäre und 38'840 ambulante Patientinnen und Patienten gezählt. Im selben Zeitraum erblickten über 630 Babys das Licht der Welt. Über 80 Belegärztinnen und Belegärzte sowie mehr als 530 Mitarbeitende und Auszubildende sind an der Hirslanden Klinik Linde tätig. Die Klinik Linde verfügt über 119 stationäre Betten, ein Ambulatorium (Tagesklinik) mit Eintrittsklinik, ein Notfallzentrum, eine Intermediate Care Abteilung, sechs Operationssäle sowie eine Physiotherapie, ein Radiologie-, ein Anästhesie- und ein Augenzentrum mit eigenem Operationssaal.